

**Protokoll der Mitgliederversammlung des LAG AktivRegion Schlei-Ostsee e.V.
am Montag, 19. Oktober 2020 um 19.00 Uhr im Festsaal auf der
Internationalen Bildungsstätte, Jugendhof Scheersberg**

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder:

Hans-Werner Berlau, Hans Christian Green, Dr. Julia Pfannkuch (Stadt Schleswig), Svenja Linscheid (Amt Südangeln), Felix Eder (NABU Ostangeln, als Vertreter für Martin Willers), Knut Hansen (Naturschutzverein Habernisser Au u. U. e.V.), Peter Martin Dreyer (Amt Kappeln-Land), Max Triphaus (Ostseefjord Schlei GmbH), Dr. Ulf Ickerodt (Archäologisches Landesamt S-H), Ralph Schmidt (Kreisjugendring Schleswig-Flensburg e.V.), Lars Bethge (Danevirke Museum), Stefan Wesemann (IHK Flensburg, GS Schleswig), Ingwer Hansen (Touristikverein Kappeln / Schlei-Ostsee e.V.), Jens Kolls (Naturpark Schlei e.V.), Ulf Martensen (Naturschutzverein Süderbrarup u. U.), Thomas Johannsen (Amt Geltinger Bucht), Gunnar Bock (Amt Schlei-Ostsee), Jürgen Kühl (Kreisbauernverband Rendsburg-Eckernförde), Thomas Detlefsen (Amt Süderbrarup und Touristikverein Schleidörfer e.V.), Kai Schmidt (DRK Kreisverband Schleswig-Flensburg e.V.), Gesine Berendson (Mobilè e.V.), Heinrich Nissen (Heimatverein der Landschaft Angeln und Ferienland Ostsee-Geltinger Bucht e.V.), Anke Gosch (Amt Haddeby)

Weitere Anwesende:

Hans-Joachim Köhler (s:hz Verlag), Jan-Nils Klindt (Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume), Prof. Dr. Claus von Carnap-Bornheim, Rosemarie Marxen-Bäumer (Amt Geltinger Bucht), Christa Möller (Mobilè e.V.), Dr. Sönke Jessen (Landwirtschaftlicher Buchführungsverband / SHBB Bezirksstelle Kappeln), Mathias Heintz und Angela Gundlach (LAG Geschäftsstelle)

Zu TOP 1: Begrüßung

Mit einem Dank an den Hausherrn für die Bereitstellung der Sitzungsmöglichkeit begrüßt der Vorsitzende des LAG AktivRegion Schlei-Ostsee e. V. Herr Berlau die Anwesenden der Mitgliederversammlung, besonders die Presse. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Versammlung ist gem. § 10 Abs. 3 Ziffer b) beschlussfähig.

Es wird die Erweiterung der Tagesordnung um TOP 2 „Aufnahme eines neuen Mitglieds“ beantragt. Die Mitgliederversammlung nimmt dies zustimmend zur Kenntnis. Demnach sieht die Tagesordnung wie folgt aus:

1. Begrüßung
2. Aufnahme eines neuen Mitglieds
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht der Geschäftsstelle mit Informationen zur aktuellen Entwicklung der AktivRegion Schlei-Ostsee
5. Regionalbudget aus der Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK) für das Jahr 2021: Vorstellung und Beschlussempfehlung an den Vorstand
6. Wahl des Vorstandes
7. Verabschiedung Vorsitzender Hans-Werner Berlau
8. Verschiedenes

Zu TOP 2: Aufnahme eines neuen Mitglieds

Gemäß § 3 Abs. 5 und § 9 Abs. 2 Buchstabe d) der Vereinssatzung ist die Mitgliederversammlung zuständig und verantwortlich für die Mitgliederaufnahme. Diese hat durch einen schriftlichen Aufnahmeantrag zu erfolgen. Einen Antrag auf Aufnahme hat gestellt:

- Landwirtschaftlicher Buchführungsverband / Steuerberatungsgesellschaft mbH Kappeln

Herr Dr. Sönke Jessen als Vertreter stellt sich kurz vor.

Beschluss: Die Mitgliederversammlung beschließt, den Landwirtschaftlichen Buchführungsverband in den Verein LAG AktivRegion Schlei-Ostsee e.V. aufzunehmen.

Abstimmung: 25 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Der Anteil der kommunalen Partner an der Beschlussfassung beträgt 28% (7 von 25 stimmberechtigten Mitgliedern). Hinweis: Das neue Mitglied ist ab sofort stimmberechtigtes Mitglied und kann an den Beschlüssen teilnehmen.

Zu TOP 3. Bericht des Vorsitzenden

Herr Berlau berichtet über folgenden aktuellen Sachstand und Termine:

- Coronabedingt fielen die meisten Arbeitskreissitzungen in 2020 aus, Beschlüsse wurden teilweise per Umlauf gefasst
- Einweihung Dorfplatz Stolk, Taarstedt Wanderweg, Strandaufwertung Waabs
- Runder Tisch Schlei am 17.09.
- Mündliche Anhörung und Stellungnahme der AktivRegion zum Umweltzustand der Schlei vor dem Umweltausschuss im Landeshaus in Kiel
- Vorstellung der Ergebnisse aus der Projektwoche von den Schülern der Auenwaldschule in Böklund zum Kooperationsprojekt „Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft“
- Abschlussgespräch Projekt „KulturGutHaben“ – Volkskundliche Sammlungen
- Auftaktveranstaltung Freiraumkonzept Dannewerk
- ... viele, viele Projektgespräche

Zu TOP 4. Bericht der Geschäftsstelle mit Informationen zur aktuellen Entwicklung der AktivRegion Schlei-Ostsee

Herr Heintz berichtet:

Aufgaben des Regionalmanagements

1. Gremienarbeit des Vereins
2. Administrative Arbeit für den Verein
3. Projekt- und Strategiebezogene Aufgaben für den Verein: Projektberatung und Betreuung – Abstimmung von Fördermitteln aus unterschiedlichen Programmen
4. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
5. Monitoring und Evaluierung – Fortschreibung der Entwicklungsstrategie
6. Aufgaben und Vernetzung auf Landes- und Bundesebene, in der Region und zu den Nachbarregionen

Was gestaltet sich diese Aufgabenbeschreibung 2019/20?

Gremienarbeit des VereinsVorstandssitzungen:

19.12.2019: 4 Projektanträge im Rahmen des Grundbudgets, davon 2 Kooperationsprojekte, Änderungsbeschluss externes RM

09.03.2020: Entscheidungsgremium zur Auswahl der Projekte im Rahmen des GAK-Regionalbudgets 2020

19.04.2020: Umlaufbeschluss zu 3 Projektanträgen im Rahmen des Grundbudgets

26.05.2020: 1 Änderungsantrag, 6 Projektanträge im Rahmen des Grundbudgets, davon 1 Kooperationsprojekt, Verabschiedung Frau Plewa

Arbeitskreistreffen: Viele sind aufgrund der Corona-Pandemie ausgefallen

AK Wachstum und Innovation am 19.12.2019, per Umlauf am 24.03.2020, physisch am 29.09.2020

AK Daseinsvorsorge am 05.12.2019

Lokale Fischerei Aktionsgruppe (FLAG) per Umlaufbeschluss am 19.06.2020 und am 22.10.2020

Administrative Aufgaben für den Verein

Verwendungsnachweis für das Interne RM, externes RM und Sensibilisierungskosten Abrechnung mit Land und beteiligten Kommunen und Städten, Sachberichte für das Land

Besonderheit: Wechsel im Regionalmanagement

Änderungsantrag der Mittel externes Regionalmanagement

Abwicklung des Regionalbudgets 2019 und 2020

Durch den Vorstand beschlossene Projekte nach Schwerpunkten:**Projekt- und Strategiebezogene Aufgaben, Projektberatung, Abstimmung mit Fördermitteln aus anderen Programmen**

- Klimawandel & Energiewende: Wärmenetz Dörphof, Marketing Naturparkwanderweg
- Wachstum & Innovation: MBS Himmlisch Urlauben, Zu Fuß durch das Binnenland, Wander- und Radfahrkarte Damp, Ostseeküstenradweg, Bäckerstrand Fahrndorf, MBS Kirchberg Neukirchen
- Daseinsvorsorge: Dampferbrücke Arnis, Rundweg Haddebyer Noor, Küche Hardeshogtei
- Bildung: Änderungsantrag Bildungskonzept Welterbe, Weltkulturerbevermittlung, Freiraumkonzept Danewerk

Grundbudget:
2.863 Mio. €

→ seit letzter MV 13 Projekte beschlossen: Investitionsvolumen = 1.454.289 €
Fördermittel = 448.621 €

Freies Budget
aktuell:
~854 T. €

1 Änderungs- und Erhöhungsantrag: Investitionsvolumen + 25.000 €
Fördermittel + 13.750 €

**Projekt- und
Strategiebezogene
Aufgaben,
Projektberatung,
Abstimmung mit
Fördermitteln aus
anderen
Programmen**

bewilligt sind bislang insgesamt 51 Projekte (mit RM), davon
5 Kooperationsprojekte; 4 beschlossene Projekte sind derzeit noch nicht
bewilligt

→ Investitionsvolumen = 6.411.079 €
Fördermittel = 2.008.293 €

**Grundbudget:
2.863 Mio. €**

**Freies Budget
aktuell:
~854 T. €**

**Projekt- und
Strategiebezogene
Aufgaben,
Projektberatung,
Abstimmung mit
Fördermitteln aus
anderen
Programmen**

Viele Projekte sind in Vorbereitung:

- im Bereich Tourismus, Bildung und Daseinsvorsorge, häufig mit Bezug zum Welterbe
- leicht stärkere Nachfrage im Bereich Klimawandel und Energiewende
- Umsetzungsbegleitung: z.B. Präsentation geförderter Studien
- Abstimmungsgespräch: Gästeinformationssystem
- Weitere Arbeitskreise im November mit neuen Projekten, im Anschluss Vorstandsbeschluss im Dezember

**Projekte aus dem
Europäischen
Meeres- und
Fischereifond**

- Nutzungserweiterung des ehemaligen Borkhauses in Schleswig (bewilligt und abgeschlossen, Abrechnung)
Investitionskosten 77.413 € + Planungskosten, Förderquote 85%, Legat Sonntag 15%
- Machbarkeitsstudie Netzreinigungsponton mit Brücke Holm (bewilligt und umgesetzt, Bewilligungszeitraum bis 12/2020)
Investitionskosten 18.088 €, Fördersumme 15.374 €
→ Umsetzung der Baumaßnahme folgt
- „Zeitenwende. Die Fischer vom Holm in Schleswig an der Schlei“
→ Umlaufverfahren läuft bis 22.10.2020
- Poolprojekt: Erneuerung des Heringszaunes in Kappeln
Investitionskosten 430.854 €, Förderquote 85%, Stadt Kappeln 15%
→ Beschlossen bei der Poolprojektsitzung im August

In Bezug auf den Heringszaun informiert Herr Green, dass sich das Angebot im Kostenrahmen befindet, der Auftrag mittlerweile an ein Kappeler Unternehmen erteilt worden ist und mit einer Fertigstellung im Frühling 2021 gerechnet wird.

Die Machbarkeitsstudie zum Reinigungsponton ist zwischenzeitlich fertig gestellt, die Projektumsetzung soll noch möglichst in dieser Förderperiode über den Ansatz der Poolprojekte umgesetzt werden, die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 150.000 €.

Projekte außerhalb des Grundbudgets

Stellungnahme der AR erforderlich

Unterstützung bei Antragstellung/ Abrechnung

Orts(kern)entwicklungskonzepte:

- **Sterup**
Investitionskosten: 32.000 €, Fördersumme: 24.000 €
- **Süderfahrenstedt**
Investitionskosten: 20.000 €, Fördersumme: 15.000 €
- **Norderbrarup u.a.**
Investitionskosten: 43.266 €, Fördersumme: 32.449 €
- **Gelting und Sterup**
Investitionskosten: 197.123 €, Fördersumme: 145.923 €
- **Twedt**
Investitionskosten: 311.771 €, Fördersumme: 233.828 €

Projekte außerhalb des Grundbudgets

Ländlicher Wegebau:

- **Saustrup**
Investitionskosten: 273.700 €, Fördersumme: 137.871 €

Leitprojekte ELER:

- **Jugendhof Scheersberg**
Investitionskosten: 4.803.135 €, Fördersumme: 1.855.565 €

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- Internetseite www.lag-schlei-ostsee.de (22.500 Aufrufe in den letzten 365 Tagen)
- Newsletter: November 2019, Mai und Juni 2020
- Presseberichterstattung mit rund 50 Artikeln in den regionalen Tageszeitungen und Wochenblättern



Monitoring und Evaluierung – Fortschreibung der Entwicklungsstrategie

Zwischenevaluierung war Thema der letzten Mitgliederversammlung. Das Werk wurde Anfang Januar 2019 beim LLUR eingereicht. Es gab eine Nachfrage. Im April Weiterleitung an das Land.

→ IES mittlerweile genehmigt

**Termine
in der AktivRegion
(Netzwerk und
Presse)**

neben vielen
Gesprächen in der
Projektberatung,
-konzeption und
-kontakte in der
Umsetzungs- und
Abrechnungsphase

- 12.2. Workshop Machbarkeitsstudie Naturparkinfozentrum
- 19.2. Abschlusspräsentation Machbarkeitsstudie KulturGuthaben
- 21. + 22.2. Regionalkonferenz: Vom Welterbe zur Welterberregion
- 17.3. Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft
- 14. + 28.5. Weiterentwicklung Welterbe-Strategie
- Einweihung Kleinprojekte:
 - 30.7. Aufwertung Waabser Strand
 - 31.7. Wanderweg Taarstedt
 - 16.10. Dorfplatz Stolk
- 10.9. Exkursion ALR Danewerk
- 19.2. + 17.9. Runder Tisch Schlei
- 2.10. Auftaktgespräch Freiraumkonzept für die Gemeinde Dannewerk

**Termine
(Netzwerk und
Presse)**

**Kreis-, Landes-
und Bundesebene**

- 22. + 23.1. Internationale Grüne Woche Berlin
- 6 x Regionalmanagertreffen (8.11., 18.12., 28.2., 11.6., 8.7., 9.10.)
- Regionalmanagertreffen auf Kreisebene RD-Eck
- 12.3. LAG-Beiratssitzung
- 30.6. BAG-LAG-Mitgliederversammlung
- 26.8. Entscheidungsgremium für Poolprojekte im Rahmen des EMFF in Strande
- 17.9. Stellungnahme der AktivRegion zur Wasserqualität der Schlei im Agrar- und Umweltausschuss

Demnächst

- 20.10. LAG-Beiratssitzung
- 3.11. Vernetzungstreffen Welterbe-Region
- 24. + 25.11. DVS-Workshop: den Übergang gestalten

**Kleinprojekte nach
GAK 10.0**

Inzwischen nehmen alle AktivRegionen teil. Projektauftrag bis 15.2., Projektauswahl am 09.03.2020:

RM: Unterstützung
Antragstellung,
Projektbewertung,
Aufbereitung für den
Vorstand

- 26 Projektanträge eingereicht, 15 Anträge ausgewählt
- 6 Projekte mussten abgelehnt werden, da die formalen Anforderungen nicht erfüllt waren (bis zu 20.000 EUR Brutto, kein Teilprojekt, keine Instandhaltung)
- 4 Projekte wurden wegen zu geringer Punktzahl ausgeschlossen
- 1 Projekt soll als Grundbudget-Projekt umgesetzt werden

Amt Südangeln plus RM
neu:
Durchführungsvertrag
plus Abrechnung mit
Projektträger und
gesamt LLUR

- Zusammen rund 248.876 EUR Investitionsvolumen, 245.701 EUR förderfähige Kosten, 196.561 EUR Förderung
- Eigenmittel LAG 19.656,11 EUR für die Projektförderung (plus RM neu)

Bericht über die Auswahl der Projekte im Rahmen des GAK Regionalbudgets 2020:

→ Die 15 ausgewählten Projekte, aufgeführt nach dem Ranking:

→ Noch nicht alle Projekte liegen zur Abrechnung vor

Ifd. Nummer	Punkte-vorschlag RM	Antragsteller	Maßnahme	Förderung
1	19	Stadt Kappeln	Beschilderung Weidefelder Strand	7.998,70 €
2	18	Gemeinde Maasholm	Multimedialer Vortrags-Filmraum im NEZ	13.028,86 €
3	18	Stadt Arnis	Naturlehrpfad Arnis	11.048,10 €
4	17	Gemeinde Steinberg	Bewegungspark Norgaardholz	14.838,98 €
5	17	Gemeinde Taarstedt	Wandern Rundwanderweg Loiter Füsinger Au	15.109,19 €
6	17	Gemeinde Holzdorf	Rastplätze Söby und Seeholz	13.810,42 €
7	17	Gemeinde Brodersby-Goltoft	Regionale Wanderwegebeschilderung als Pilotgemeinde	7.677,78 €
8	15	Gemeinde Gammelby	Gestaltung ehemaliger Schulplatz	15.840,00 €
9	14	Naturelebnisshof Helle e.V.	Nachhaltig Reisen mit Rad & Sport	15.191,20 €
10	14	Ev.-Luth. Kirchenkreis Sl-Fl	Neugestaltung Eingangsbereich Neukirchen	15.958,06 €
11	14	Gemeinde Ulsnis	Aufwertung Badestellen Hagab und Gunneby	8.235,23 €
12	13	Gemeinde Stoltebüll	Thingplatz Gulde	12.436,88 €
13	13	Gemeinde Boren	Kinderspielplatz Naturelebnisraum Moostoft	15.040,66 €
14	12	Gemeinde Stolk	Erstellung Dorfplatz	14.638,94 €
15	11	Gemeinde Barkelsby	Naturgarten für Schule und Kindergarten	15.708,00 €

196.561,00 €

zu TOP 5: Regionalbudget aus der Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK) für das Jahr 2021: Vorstellung und Beschlussempfehlung an den Vorstand

Herr Heintz informiert. Die Neuerungen für 2021 sind in roter Schrift gehalten.

In Kürze:

- Für Kleinprojekte, die der Umsetzung der IES dienen
- Weiterleitung durch die LAG an Träger von Kleinprojekten mit Zuwendungsvertrag
- Max. Investition 20.000 € brutto. Bei Überschreitung entfällt die Förderung komplett
- Höhe Zuschuss max. 80%, keine Zweckbindungsfrist
- Haftung: LAG haftet bei grober Fahrlässigkeit und Vorsatz
- Jährlichkeit: Die Maßnahme muss bis 31.10. des Jahres 2021 abgerechnet sein, sonst entfällt die Förderung
- Keine Instandhaltung!!!!
- Keine Förderung unbarer Eigenleistung
- Darf kein Teilprojekt sein
- Keine Kumulierung von Fördermitteln

Antrag enthält insbesondere Angaben zu:

Beitrag des Regionalbudgets zur Umsetzung der IES:

- Das Projekt muss in die Kernthemen passen und zur Umsetzung der formulierten Ziele beitragen. Diese sind im Dokument „Erläuterungen“ und im Projektauftrag benannt.
- Ergänzung zur IES im Kernthema Qualitative Ortsentwicklung:
 - Projekte der Ortsentwicklung sind gewünscht. Wenn Projekte dem Tourismus und der Naherholung dienen, ist die Konzentration auf den Ortskern nicht erforderlich.
 - Projekte der Sportentwicklung sind gewünscht. Hier muss nicht immer eine Abstimmung mit dem Tourismus erfolgen.
- Ergänzung im Kernthema Bildungslandschaften:
 - Bildungslandschaften haben sich fortentwickelt und ausgestaltet. Im Rahmen der GAK 10.0 sind auch investive Projekte einzelner Partner der Bildungslandschaft ein sinnvoller Beitrag.

Entscheidungsgremium:

- Vorstand ist zuständig für Steuerung und Umsetzung der IES und Auswahl der Projekte
- Vorstand besteht aus 17 Mitgliedern, davon 9 Wirtschafts- und Sozialpartner und 8 Kommunale Partner
- Vorstand ist im Jahr 2021 zuständig für die Auswahl der Projekte über das Regionalbudget

Förderung: Auswahl der GAK Fördergegenstände

- Nach 4.0 Dorfentwicklung
- Nach 5.0 Infrastrukturmaßnahmen
- Nach 9.0 Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen

- Die einzelnen Fördertatbestände sind im Dokument „Erläuterungen“ und im Projektauftrag aufgeführt.
- Konzepte können nicht gefördert werden.
- **Bewegliche Gegenstände können nicht gefördert werden**
- **Wirtschaftsförderung mit Ausnahme von Kleinstunternehmen der Grundversorgung können nicht gefördert werden**

Grundanforderungen:

- Keine Pflichtaufgabe
- Fristgerechte Einreichung
- Einhaltung formaler und qualitativer Anforderungen
- Abstimmungen mit fachlichen Organisationen (sofern erforderlich: z.B. OFS, UNB)
- Projektdurchführung innerhalb der Region
- Projekt ist GAK, Maßnahme 4.0, 5.0 oder 9.0 zuzuordnen (was das ist, steht im Text)
- Zuordnung zu einem Kernthema und einem Ziel der IES
- Solide Kostenermittlung. Die ist sehr wichtig, damit es nicht zu Überschreitungen kommt
- Beruht auf realistischem Zeitplan, Umsetzung bis 31.10.2021
- Nach Ablauf der Förderung tragfähig
- **Baugenehmigungen und ähnliche Dokumente müssen bei Antragstellung vorliegen (falls erforderlich)**

Förderausschlüsse:

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Regionalmanagement für das GAK Regionalbudget (Personal- und Sachleistungen) • Leistungen der öffentlichen Verwaltung • Personalleistungen • laufender Betrieb und Unterhaltung • reine Instandhaltungsmaßnahmen • Ersatzbeschaffungen • Einzelbetriebliche Beratung • Unbare Eigenleistungen | <ul style="list-style-type: none"> • Kauf von Tieren und Landankauf • Bau- und Erschließungsvorhaben in Neubau-, Gewerbe- und Industriegebieten • Planungsarbeiten, die gesetzlich vorgeschrieben sind • Ausgaben in Zusammenhang mit Plänen nach dem BauGB • Pauschalen • Aufwandsentschädigungen • Splitten von Projekten in Teilprojekte • Kumulierung mit anderen Fördermitteln • Bewegliche Gegenstände |
|--|--|

Projektideen

Es liegen bereits Projektideen vor.

Der „Themenbaum“ in den GAK Erläuterungen ist nicht abschließend.

Er soll lediglich Anregungen geben und zeigen, dass Ideen da sind.

Projekte aus dem Regionalbudget 2020 sind ergänzt.

Starterprojekte müssen gegenüber dem LLUR nicht benannt werden.

Anforderungen an Projektträger:

- Solide geschätzte Projektkosten von max. 20.000 € brutto
- Gesicherte Kofinanzierung
- Öffentliche Projektträger: Förderquote 80%
 - Förderung mind. 7.500 € (→ Projektkosten 9.375 €)
 - Förderung max. 16.000 € (→ Projektkosten 20.000 €)
- Private Projektträger: Förderquote 80%
 - Förderung mind. 3.000 € (→ Projektkosten 3.750 €)
 - Förderung max. 16.000 € (→ Projektkosten 20.000 €)

Projektauswahlkriterien:

	0 Gar nicht	1 kaum	2 gering	3 mittel	4 hoch	5 Sehr hoch	Punkte
Leistet einen Beitrag zur Erreichung der Ziele eines Kernthemas							
Leistet einen Beitrag zur Identitätsbildung (Gemeinde, Institution, besonderer Ort)							
Wirkt mit anderen Projekten der AktivRegion, der Ortsentwicklung, Sportentwicklung oder Bildung zusammen							
Bringt Menschen zusammen (Akteure, Multiplikatoren, Bürgerinnen und Bürger, Jugendliche, Migranten)							

- Keine Mindestpunktzahl, Differenzierung hat sich als sinnvoll erwiesen
- Im Konfliktfall entscheidet das Ranking
- Vorhaben, die in 2021 nicht berücksichtigt werden, können im nächsten Jahr erneut eingereicht werden
- Bei Punktgleichheit entscheidet das Eingangsdatum

Verfahren:

- LAG beantragt das Regionalbudget beim LLUR gleich nach der Vorstandssitzung
- Im Jahr 2021 erfolgt Projektauftrag zum 02.11.2020 bis 15.01.2021 über Homepage, Newsletter, Presse
- Danach Bearbeitung durch das Regionalmanagement: formale und qualitative Anforderungen, Vorbereitung Projektbewertung bis zum Beschluss Vorstandssitzung
- Entscheidung über Projektauswahl erfolgt anhand der Projektauswahlkriterien durch den Vorstand, voraussichtlich Anfang März 2021
- **Externes Planungsbüro:**
 - **Antragsprüfungen**
 - **Zuwendungsverträge, Ablehnungsbescheide**
 - **Hilfestellung bei Erstellung der Verwendungsnachweise,**
 - **Prüfung der Verwendungsnachweise**
 - **Gesamtverwendungsnachweis**
- Sofern nicht alle Mittel gebunden werden, erfolgt ein zweiter Projektauftrag 1. HJ 2021

Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass die Kosten für ein externes Büro aus dem Kofinanzierungsbudget der regionalen Mittel gezahlt wird. Hierfür stehen noch ausreichend Mittel zur Verfügung.

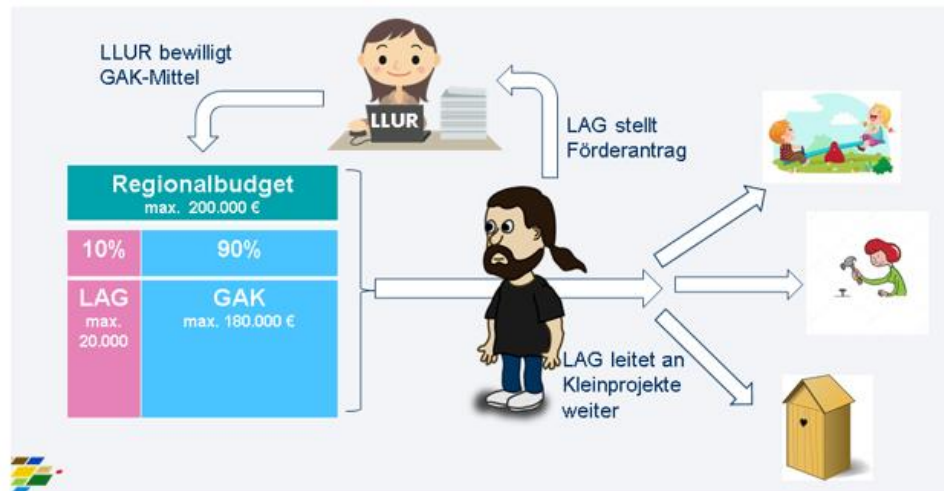
Verfahren:**GAK-Regionalbudget**Kosten und Finanzierung:

Tabelle 4: Kosten und Finanzierung	
Projektkosten	250.000,00 €
Förderung 80 % (Regionalbudget)	200.000,00 €
davon GAK	180.000,00 €
davon AktivRegion	20.000,00 €
Eigenanteil Projektträger	50.000,00 €

Beschlussvorschlag:

Die Mitgliederversammlung empfiehlt dem Vorstand, die vorgestellten Erläuterungen zu bestätigen und einen Antrag auf das Regionalbudget aus der Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK) für das Jahr 2021 in Höhe von 180.000 € zu beantragen, sowie die 10% an Eigenmittel aus dem vorhandenen regionalen Budget zur Verfügung zu stellen.

Darüber hinaus wird empfohlen, die verwaltungstechnische Abwicklung des Regionalbudgets 2021 an ein externes Planungsbüro abzugeben. Redaktionelle Änderungen bzw. Ergänzungen im Hinblick auf Anpassungen an die Formulare des Landes können vorgenommen werden, sofern erforderlich.

Abstimmung: 26 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Der Anteil der kommunalen Partner an der Beschlussfassung beträgt 26,92 % (7 von 26 stimmberechtigten Mitgliedern).

zu TOP 6: Wahl des Vorstandes

Die Mitgliederversammlung ist gem. § 9 Abs. 2 Ziffer a) der Vereinssatzung der Lokalen Aktionsgruppe Schlei-Ostsee zuständig für die Wahl der Vorstandsmitglieder, der/des ersten Vorsitzenden und deren/dessen Stellvertreter/innen.

Gemäß § 6 wird der Vorstand für die Dauer von drei Jahren gewählt. Zuletzt bei der Mitgliederversammlung am 09.10.2017. Im Vorstand sind weder die kommunalen Gebietskörperschaften gemeinsam mit den Behörden noch einzelne Interessengruppen mit mehr als 49% der Stimmrechte vertreten.

Insgesamt gehören dem Vorstand 17 Mitglieder an, davon acht kommunale und behördliche Partner, mit einer Vertreterin bzw. einem Vertreter jeder kommunalen Körperschaft gem. §1 Abs. 2 und neun nicht kommunale Partner aus den Bereichen der Wirtschafts- und Sozialpartner, Verbände und sonstigen juristischen und privaten Personen. Diese werden durch die Mitgliederversammlung aus den Vertretern der Mitglieder gewählt.

Herr Berlau übernimmt die Wahlleitung.

Es wird für die Wahl der **kommunalen Mitglieder im Vorstand** vorgeschlagen wie folgt:

- Für die Stadt Schleswig: Dr. Julia Pfannkuch
- Für die Stadt Kappeln: Corinna Graunke
- Für das Amt Geltinger Bucht: Amtsvorsteher Thomas Johannsen
- Für das Amt Haddeby: stellv. Amtsvorsteherin Anke Gosch
- Für das Amt Kappeln-Land: Amtsvorsteher Peter Martin Dreyer
- Für das Amt Schlei-Ostsee: Amtsdirektor Gunnar Bock
- Für das Amt Südangeln: Amtsdirektorin Svenja Linscheid
- Für das Amt Süderbrarup: Amtsvorsteher Thomas Detlefsen

Es wird für die Wahl der **nicht kommunalen Mitglieder im Vorstand** vorgeschlagen wie folgt:

- Hans Christian Green (Stellvertreter: Ralph Schmidt)
- Stefan Wesemann, IHK Flensburg, Geschäftsstelle Schleswig
- Jürgen Kühl, Bauernverband Rendsburg-Eckernförde
- Ilse Langmaack-Hopmann, LandFrauenKreisverband Schleswig
- Prof. Dr. Claus von Carnap-Bornheim (Stellvertreter: Karsten Biermann)
- Heinrich Nissen, Heimatverein der Landschaft Angeln e. V.
- Max Triphaus, Ostseefjord Schlei GmbH
- Kai Schmidt, DRK Kreisverband Schleswig-Flensburg
- Jens Kolls, Naturpark Schlei e.V.

Gegen eine Wahl in offener Abstimmung erhebt sich kein Widerspruch. Einer Abstimmung En-bloc wird nicht widersprochen.

Abstimmung: 26 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Der Anteil der kommunalen Partner an der Beschlussfassung beträgt 26,92 % (7 von 26 stimmberechtigten Mitglieder).

Alle Gewählten erklären, dass sie das Amt annehmen. Betreffende Personen, die an der Mitgliederversammlung nicht teilnehmen, haben ihre Zustimmung bereits vorher abgegeben.

Herr Berlau dankt an dieser Stelle dem gesamten Vorstand und insbesondere Herrn Martensen für die sehr gute jahrelange Arbeit im Vorstand und als Arbeitskreissprecher.

- Für die **Wahl der Vorsitzenden** wird Svenja Linscheid vorgeschlagen. Weitere Vorschläge folgen nicht.

Abstimmung: 25 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

- Für die **Wahl des 1. Stellvertretenden Vorsitzenden** wird Amtsdirektor Gunnar Bock vom Amt Schlei-Ostsee vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Abstimmung: 25 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

- Für die **Wahl des 2. Stellvertretenden Vorsitzenden** wird Stefan Wesemann, IHK Flensburg Geschäftsstelle Schleswig vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Abstimmung: 25 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

Der Anteil der kommunalen Partner an den Beschlussfassungen betragen 26,92% (7 von 26 stimmberechtigten Mitglieder).

Nach abgeschlossener Wahl wird das Ergebnis festgestellt. Die Gewählten erklären, dass die Wahlen angenommen werden.

Frau Linscheid bedankt sich für das einstimmige Votum und das Ihr entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf weitere gute Zusammenarbeit. Sie übernimmt als neue Vorsitzende den weiteren Verlauf der Sitzung.

Zu TOP 7: Verabschiedung Vorsitzender Hans-Werner Berlau



Frau Linscheid hält anlässlich der Verabschiedung des Vorsitzenden eine Laudatio über die mittlerweile 20-jährige Erfolgsgeschichte von Herrn Berlau zur Entwicklung des ländlichen Raums. Dank seiner Überzeugungskraft und Begeisterungsfähigkeit konnten die anfänglichen Skeptiker auf beiden Seiten der Schlei überzeugt werden, aus der ehemals durch die Schlei trennenden Region ist eine Einheit geworden. Die Umsetzung vieler großer und kleiner Projekte seit LEADER+ ist das Ergebnis der Wirkung von Herrn Berlau. Zu den Meilensteinen gehören die Gründung der Ostseefjord Schlei GmbH, Anerkennung vom Danewerk und Haithabu zu einem UNESCO-Weltkulturerbe, Gründung des Naturparks Schlei, Landesgartenschau Schleswig und viele Weitere. Zum Abschied überreicht Frau Linscheid einen Korb mit regionalen Produkten.

Herr Berlau betont, dass ihm die Entscheidung nicht leichtgefallen sei. Er bedankt sich bei jedem einzelnen Akteur für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und hebt hervor, wieviel Spaß die Arbeit seit Anfang an machte.

zu TOP 8: Verschiedenes

Nächste Termine:

- November 2020 Arbeitskreise je nach Projekten
- Dezember 2020 LAG Vorstandssitzung
- Anfang März 2021 LAG Vorstandssitzung: Auswahl der Regionalbudget Projekte

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. Frau Linscheid schließt mit einem Dank an alle Anwesenden um 21.00 Uhr die Sitzung. Direkt im Anschluss an die Mitgliederversammlung tagt der LAG Vorstand.

 gez. Linscheid

Svenja Linscheid
Vorsitzende

 gez. Gundlach

Angela Gundlach
Protokollführerin